



Antwortkarte

Allgemeine Hinweise:

**Mittwoch, 23. Oktober 2019
in Dessau-Roßlau**

Die Teilnahmebedingungen für Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen habe ich zur Kenntnis genommen.

Um Rücksendung der anhängenden Antwortkarte bis zum **14.10.2019** wird gebeten.

www.aeksa.de → Arzt/Fortbildung/Teilnahme- & DV-Bedingungen

Auskunft und Anmeldung:

Ärztekammer Sachsen-Anhalt
Abteilung Fortbildung
Doctor-Eisenbart-Ring 2
39120 Magdeburg
Telefon: +49 (0) 391 6054-7700 bzw. -7720
Telefax: +49 (0) 391 6054-7750
E-Mail: fortbildung@aeksa.de
web: www.aeksa.de

Gemeinsame Fortbildung von Ärztekammer und Kassenärztlicher Vereinigung Sachsen-Anhalt

Programm

(Stand vom 18.07.2019)

Digitale Kommunikation im ärztlichen Alltag



Foto: Yvonne Tenschert, 2011, Stiftung Bauhaus Dessau

Dessau Mittwoch, 23. Oktober 2019

16.00 -19.00 Uhr

Veranstaltungsort: Bauhaus
Gropiusallee 38
06846 Dessau-Roßlau

2. Etage, Raum 2.30

Veranstalter: Abteilung Fortbildung der
Ärztekammer Sachsen-Anhalt
in Zusammenarbeit mit der
Kassenärztlichen Vereinigung
Sachsen-Anhalt

Digitale Kommunikation im ärztlichen Alltag

Absender:

Stempel

Bitte
freimachen!

Ärztekammer Sachsen-Anhalt

Abteilung Fortbildung

PF 1561

39005 Magdeburg

Digitale Kommunikation im ärztlichen Alltag

1. Vortrag: Perspektiven und Risiken digitaler Kommunikation unter besonderer Berücksichtigung des Datenschutzes (DSGVO) und der Fernbehandlung

In vielen Bereichen der Medizin hat die Digitalisierung längst Einzug gehalten. Der Internetauftritt der Arztpraxis, neue diagnostische Verfahren wie die Genomanalyse, elektronische Patientenakten und Gesundheits-Apps werden schon gar nicht mehr als Novum wahrgenommen. Bedenkt man, dass das iPhone erst im Jahr 2007 den Smartphone-Markt revolutionierte, so kann man die technische Entwicklung durchaus als foudroyant bezeichnen. Die Telemedizin/Fernbehandlung wird also nur ein weiterer Schritt sein in eine neue, digitale Welt.

Für das Arzt-Patientenverhältnis bringt die Digitalisierung viele Vorteile. Bessere Diagnoseverfahren, bessere Versorgung ländlicher Gebiete, platzsparende Archivierung und vieles mehr.

Die Medaille hat aber auch eine zweite Seite.

Zu dieser gehören:

- mögliche Hacker-Angriffe auf Arztcomputer
- die Gefahr von Datenverlusten
- das Risiko der ungewollten Preisgabe von Patientengeheimnissen
- mögliche Befunderhebungsfehler durch Ferndiagnosen
- sowie drohende Rechtsverstöße durch immer anspruchsvoller werdende Rahmenbedingungen z. B. durch die Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung.

Diese Risikopotentiale lassen sich allerdings durchaus beherrschen.

2. Vortrag: Möglichkeiten der digitalen Kommunikation in der (Haus-)Arztpraxis

Autos fahren autonom, Marssonden analysieren Gesteinsproben in 227 Millionen Kilometer Entfernung ... und in der Hausarztpraxis rattert das Faxgerät. Übrigens eine Erfindung aus dem Jahre 1843 und neben dem konventionellen Briefversand per Post die bis vor kurzem einzige (sichere) zugelassene Möglichkeit der schriftlichen Kommunikation von Ärzten untereinander.

Diese Verfahren scheinen nicht mehr zeitgemäß: Niemand sucht sich ein Produkt bei Amazon aus und gibt dann eine schriftliche Bestellung mit Kugelschreiber und Briefmarke ab oder legt ein Bestellformular auf das Faxgerät.

Wie können wir Ärzte, egal ob in der Niederlassung oder in der Klinik, besser, schneller, effizienter und sicher untereinander kommunizieren? Möglichkeiten gibt es bereits – aber wer kennt sie?

Digitale Kommunikation im ärztlichen Alltag

16.00 – 16.15 **Begrüßung und Moderation**
Dipl.-Med. Holger Thurow

16.15 – 17.00 **Perspektiven und Risiken digitaler Kommunikation unter besonderer Berücksichtigung des Datenschutzes (DSGVO) und der Fernbehandlung**
Patrick Weidinger

17.00 – 17.15 **Diskussion**

17.15 – 17.30 **PAUSE**

17.30 – 18.15 **Möglichkeiten der digitalen Kommunikation in der (Haus-)Arztpraxis**
Dr. med. Rasmus Sennewald

18.15 – 18.30 **Diskussion**

18.30 – 19.00 **Gespräche mit interdisziplinärem kollegialen Gedankenaustausch**

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen
und auf Ihre interessanten Diskussionsbeiträge!**

Referentenverzeichnis

Dr. med. Rasmus Sennewald,
niedergelassener Facharzt für Allgemeinmedizin
Halle/Saale

Dipl.-Med. Holger Thurow
Vorsitzender der Geschäftsstelle Dessau-Roßlau
der Ärztekammer Sachsen-Anhalt

Patrick Weidinger
Rechtsanwalt, der Deutschen Ärzteversicherung